

CHAMPIONS VON MORGEN

Fussball-Stimmen zum Film

„Ich habe mir den Film gerne angesehen. Wichtig scheint mir für die jungen Talente, dass sie das Leben neben dem Fussball nicht vergessen.“

(Alex Frei, Captain Schweizer Fussballnationalmannschaft)

"Theo Stich gelingt es in seinem Film "Champions von Morgen" einen spannenden, präzisen und wirklichkeitsnahen Einblick in das Leben dreier hoffnungsvoller Fussballtalente zu geben. Er zeigt das Leben voller Hoffnung, Einsatz und Energie für eine Karriere als Fussballprofi. Die jungen Männer und ihre Familien richten ihr ganzes Leben auf diesen Traum aus.

Der Film zeigt aber auch eindrücklich, wie schwierig, hart und nur für ganz wenige erfolgreich dieser Weg ist. Und auch wenn am Schluss viele ihr Ziel nicht erreichen, sieht man, dass diese jungen Leute viele nützlichen Erfahrungen für ihr zukünftiges Leben gesammelt haben. Über den Film hinaus spürt man diese sehr emotionalen Momente, wie sie der Sport und der Fussball im speziellen bieten."

(Dany Ryser, Chef SFV-Auswahlen und Trainer U-17 Nationalmannschaft)

„Der Film ist sehr gut gelungen. Er zeichnet realistisch verschiedene Stationen von drei begabten, jungen Fussballern nach. Diese Fussballtalente haben ihre Profikarriere als klares Ziel vor Augen. Sie zeigen grossen Ehrgeiz und sind bereit, für ihr grosses Ziel zu kämpfen. Sie geben nicht auf, obwohl sie durch verschiedene kleinere und grössere Probleme immer wieder zurückgeworfen werden. In diesem Sinne sind sie ein Vorbild für alle andern jungen Fussballtalente.“

(Markus Frei, Nachwuchstrainer Fussballverband Region Zürich, eh. Trainer der Schweizer U17-Europameister 2002 mit Philippe Senderos und Tranquillo Barnetta)

„Der Film hat mich nachhaltig beeindruckt. Mit grossem Einfühlungsvermögen wurden die drei Fussballlehrlinge filmisch auf ihrem Weg begleitet. Entstanden ist eine ruhige, sensibel gestaltete Geschichte, die sehr anschaulich zeigt, welche grossen psychischen und physischen Anforderungen die Ausbildung zum Fussballprofi beinhaltet.“

(Reinhard Zweifel, Präsident Fussballverband Region Zürich)

„Theo Stich's „Champions von Morgen“ zeigt auf eine eindrückliche Art, welche Höhen und Tiefen junge Fussballer auf ihrem Weg zum Profifussballer durchmachen (müssen). Ich werde den Film in der Trainer-Ausbildung und der Nachwuchsförderung einsetzen, um den jungen Spielern, deren Eltern und den Trainern im Breitenfussball aufzuzeigen, was es heute (neben dem nötigen Glück) alles braucht, dass sich der Traum des Profi-Fussballers verwirklicht.“

(Roman Hangarter, technischer Leiter Fussballverband Region Zürich)

„Der Dokumentarfilm von Theo Stich zeigt auf eindrückliche Weise den steinigen Weg, den 3 junge Fussballer begehen müssen, um eine erfolgreiche Fussballerkarriere zu starten und daneben auch die berufliche Ausbildung voranzutreiben. Die Belastungen in Klub, Nationalmannschaft und am Schul- oder Arbeitsplatz sind enorm. Es gilt alles unter einen Hut zu bringen. Eine gravierende Verletzung, eine schwere Krankheit kann alle Pläne durcheinander bringen.

Die jungen Fussballer durchleben Hochs und Tiefs. Theo Stich hat es wunderbar verstanden, entscheidende Stationen der Jungs emotional und doch realistisch einzufangen. Dieser Film ist ein Muss für junge Menschen, die eine Fussballerkarriere starten möchten. Vor allem aber auch für Eltern. Ihnen wird aufgezeigt, wie sie ihre Söhne unterstützen können und welche Entbehrungen sie auf sich nehmen müssen.“ *(Ernst Graf, Leiter FCZ-Academy)*

„Der Film widerspiegelt eindrücklich die grosse Belastung der jungen, talentierten Fussballer und zeigt, wie schmal der Grat zwischen Erfolg und Misserfolg ist.“

(Christoph Stucki, Koordinator Nachwuchs BSC Young Boys)

"Der Film vermittelt einen realitätsnahen Einblick in den Alltag eines Talents mit fast allen Freuden und Leiden die dieser Alltag auf dem Weg zum Erfolg oder Misserfolg mit sich bringen kann. Dem Film gelingt es den schmalen Grat für den sportlichen Erfolg oder Misserfolg und das dazu notwendige Engagement des Talents auf einer emotionalen Ebene zu vermitteln. Der Aspekt der Schule und Ausbildung und allfällige Probleme in diesem Zusammenhang neben der Sportförderung wird jedoch verständlicherweise nicht im Detail beleuchtet."

(Markus Christen, Erziehungsdirektion Kanton Bern)

„Der Film „Champions von Morgen“ ermöglicht Eltern und Spielern im Juniorensport Fussball einen Einblick in den Alltag von jungen Fussballern. Er zeigt Hoffen und Bangen der Jugendlichen um einen Stammplatz in der Nationalmannschaft und erzählt von ihren Träumen, aber auch den Schwierigkeiten auf dem Weg zum Fussballprofi. Viele Statements dürften den Nachwuchsspielern des FC Solothurn bekannt sein, fordern doch auch ihre Trainer stets, alles für den Fussball zu tun, aber die schulische oder berufliche Ausbildung nicht zu vernachlässigen. Als Nachwuchsverantwortlicher des FC Solothurn hoffe ich natürlich, dass sich unsere Spieler diese Aussagen in Zukunft noch mehr zu Herzen nehmen und „Vollgas“ geben, um auch ihre Träume Wirklichkeit werden zu lassen.“

(Ronald Vetter, Nachwuchschef FC Solothurn)